

Protokoll

zur 1. Tagung des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln am 13. August 2024

Zeit : Dienstag, dem 13. August 2024, von 18:00 Uhr bis 19:50 Uhr

Ort : Rathaus der Stadt Schmölln, Ratssaal, Markt 01

Anwesende Ausschussmitglieder*:

Ausschussmitglied	Fraktion/weitere Funktion	Vertretung von ... / weitere Funktion
Herr Sven Schrade	Bürgermeister	
Herr Julian Degner	CDU	
Herr Jörg Wiswe	Wählervereinigung für das neue Schmölln	Herrn André Gampe, - Ortsteilbürgermeister Nöbdenitz
Herr Claus Katzenberger	Wählervereinigung für das neue Schmölln, - Ortsteilbürgermeister: Lumpzig	Herrn Ralf Gleitsmann - Ortsteilbürgermeister: Altkirchen - Erster Beigeordneter
Frau Ilka Jetschny	SPD	
Herr Jürgen Keller	Bürger für Schmölln	
Herr Thomas Morgenstern	Bürger für Schmölln	Herrn Christian Meuschke

Der Hauptausschuss besteht aus: 7 stimmberechtigten Mitgliedern,
anwesend sind: zu Tagungsbeginn: 7 stimmberechtigte Hauptausschussmitglieder
- siehe Tagungsverlauf

Einladung erfolgte zu TO-Pkt. 7., 12. lt. ThürKO § 35 (4):

- Herr Klaus Hübschmann (Fraktion DIE LINKE) – Beigeordneter - entschuldigt

Entschuldigtes Ausschussmitglied:

- Herr André Gampe
- Herr Christian Meuschke
- Herr Ralf Gleitsmann

Gäste*:

Herr Bräutigam	- stellvertretender Amtsleiter Bauamt
Frau Rödel	- Amtsleiterin Hauptamt
Frau Keller, Katja	- Stadtratsmitglied - Fraktion DIE LINKE
Herr Gatz	- Ortsteilbürgermeister Drogen
Frau Christin Kühn	- Sachkundige Bürgerin - Technischer Ausschuss
Frau Focke	- The BASE - Mobile Jugendarbeit
Herr Kumpf	- dsgl.

*Anwesenheit: siehe Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 53. Tagung des Hauptausschusses am 16. April 2024 (öffentlicher Teil)
4. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
5. Informationen der Kämmerei zum Haushaltsvollzug Stand 30.06.2024
6. Beschlussvorlage Vorl.Nr.:

Einverständnis zur Flächenentwicklung
– Parkplatz, Friedrich-Naumann-Straße V 0009/2024
7. Festlegung der Tagesordnung für die 2. Stadtratssitzung Schmölln am 22. August 2024 (öffentlicher Teil)
8. Sonstiges

Verlauf der Tagung:

zu 1.

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Hauptausschusses, Bürgermeister der Stadt Schmölln, Herrn Schrade, geleitet. Herr Schrade eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung (Anlage 1) sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Hauptausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Herr Schrade informiert, dass Herr Morgenstern zur heutigen Sitzung stimmberechtigt ist, unabhängig von der noch vorzunehmenden Vereidigung als Stadtratmitglied zur kommenden Stadtratssitzung.

zu 2.

Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen
(7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

zu 3.

Genehmigung der Niederschrift zur 53. Tagung des Hauptausschusses am 16. April 2024 (öffentlicher Teil)

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 3).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 2 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/5 Stimmenthaltungen*
(7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

* Grund: Vertretung von Hauptausschussmitgliedern bzw. Neubesetzung im Ausschuss nach Kommunalwahl

zu 4.

Fragestunde der Einwohner

- es werden keine Anfragen gestellt

zu 5.

Informationen der Kämmerei zum Haushaltsvollzug Stand 30.06.2024

Der Amtsleiter der Kämmerei, Herr Sittauer, kann aus dringenden persönlichen Gründen zur heutigen Sitzung nicht anwesend sein. Somit übernimmt der Bürgermeister die Erläuterungen zur Anlage 4 bezüglich des Haushaltsvollzugs zum Stand 30.06.2024. Für die Kreditaufnahme Anfang des Jahres liegt bereits die Kreditermächtigung aus dem Jahre 2023 vor. Im Vermögenshaushalt besteht die große Tiefbaumaßnahme „Abwassertrennsystem im Industriegebiet Nitzschka“. Hierzu erfolgt die Fördermittelausgabe im Jahr 2025. Eine Abrufbarkeit dieser Finanzmittel in 2024 sei jedoch gegeben. Haushaltsreste stehen in der Regel im Zusammenhang mit großen Finanzmaßnahmen in Verbindung und sollten haushaltstechnisch wenig gebildet werden. Letztlich könne man eine gewisse Haushaltsstabilität feststellen, jedoch müsse die Ausgabenseite gewissenhaft kontrolliert werden.

zu 6.

Beschlussvorlage

Einverständnis zur Flächenentwicklung

– **Parkplatz, Friedrich-Naumann-Straße**

Vorl.Nr.: V 0009/2024

Herr Bräutigam geht auf o.g. Vorlage ein und gibt hierzu Erläuterungen. Es bestehen immer wieder Anfragen von Anwohnern im Umfeld des Beethovenplatzes, Neue Straße und Friedrich-Naumann-Straße bezüglich einer Parkflächenerweiterung. Vor geraumer Zeit habe sich auch der Bauherr der Wohnungsbaustelle auf dem Beethovenplatz diesbezüglich an die Stadtverwaltung gewandt. Hier bestehe das Problem, dass auf diesem Bauplatz ursprünglich eine Tiefgarage für die künftigen Mieter errichtet werden sollte. Auf Grund von Problemen im Baugrund (Wasserstand) sei dies nicht möglich und mittlerweile herrsche Baustillstand. Dies habe auch zur Folge, dass die Bauzeit sich hinziehe und auch eine deutliche Beeinträchtigung für den Straßenverkehr und für die Anwohner sowie Passanten durch die Baustelleneinrichtung zu verzeichnen sei. Der Bauherr habe dadurch das Problem, die Auflagen zu seiner Baugenehmigung (Pkw-Stellplatz-Nachweise für die künftigen Mieter) nicht einhalten zu können und suche nun eine Lösung. Zu dieser Problem-Baustelle, insbesondere zur Verkehrseinschränkung, stehe die Stadtverwaltung mit dem Bauordnungsamt des Landratsamtes in Verbindung.

Die Stadt Schmölln verfüge über eine Stellplatzsatzung, welche allerdings überarbeitungswürdig sei. Das Verfahren hierzu sei zeitmäßig aufwendig und eine neue Satzung könnte zu dem jetzigen Problem noch nicht lösungswirksam werden. Es bestehe seitens der Stadt Schmölln aber auch die Möglichkeit, eine größere Freifläche in der Friedrich-Naumann-Straße, welche durch den Abriss einer ehemaligen Fabrik entstand, als Parkplatzfläche anzubieten. In Absprache mit dem vorgenannten Bauherrn werden folgende Konditionen vereinbart:

- Abschluss eines Erstattungsvertrages zum Ausbau der Parkfläche
- Übernahme der Parkplatz-Baukosten erfolgt durch den Bauherrn
- Eigentümerin des betreffenden Grundstückes bleibt die Stadt Schmölln
- es handelt sich nicht um einen Privatparkplatz für den vorgenannten Wohnungsbau, sondern sei öffentlich

Zu dieser kommunalen Freifläche bestehen immissionsschutzrechtliche Probleme (betrifft Lärmschutz durch angrenzende Betriebe). Daher ist diese als ein möglicher Eigenheimstandort eingeschränkt. Man wolle aber die genannte Parkfläche so gestalten, dass die dahinter liegende Freifläche für eine spätere Bebauung erhalten bleibe und auch die angemessene Zuwegung hierzu möglich sei.

Für die Parkplatz-Einrichtung seien mehrere Varianten erarbeitet worden. Die Variante A erscheint als die Geeignetste, da hier die meisten Parkplätze auf der geringsten Fläche erbaut werden können. Auch sollte die Versiegelung der Parkplätze auf ein Minimum gehalten sein.

Frau Jetschny erkundigt sich nach der Möglichkeit des Baus von Ladestellen für E-Fahrzeuge. Herr Schrade vermutet, dass dies vom vorgenannten Bauherrn nicht vorgesehen sei. Er wolle dies aber abklären.

Eine Baulasterklärung müsse hierzu erfolgen, dann könne der Bauherr seinen Wohnungsbau auf dem Beethovenplatz vorantreiben.

Herr Schrade verliest die o.g. Vorlage (Anlage 5).

Im Ergebnis der Diskussion stellt Herr Schrade die Beschlussvorlage zur

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen
(7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

Beschluss: Der Hauptausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Beschluss-Nr.: B 0021/2024

zu 7.

**Festlegung der Tagesordnung zur 2. Stadtratssitzung am 22. August 2024
(öffentlicher Teil)**

Eine Einladung zur Festlegung der Tagesordnung für o.g. Stadtratssitzung lt. ThürKO § 35 (4) ist an die Beigeordneten der Stadt Schmöln (Herr Gleitsmann (Herr Gleitsmann – Mitglied des Hauptausschusses) und Herr Hübschmann)) ebenfalls erfolgt.

Der Entwurf zu o.g. Tagesordnung wird zur heutigen Tagung ausgetauscht.

Frau Rödel verliest den öffentlichen Teil des Entwurfs der Tagesordnung für o. g. Sitzung (Anlage 6 - Stand 13.08.2024).

Herr Schrade informiert über folgende weitere Änderungen:

- TOP 5. Wegfall
 - Informationen aus 1. Stadtratssitzung vom 13.06.2024
Teilnahme am Projekt qualif. migrations-spezif. sozialer Berat. und Betreuung für anerkannte Flüchtlinge ... - Info über Träger

Diese Thematik werde zur Sozialausschusstagung am 15.08.2024 berichtet.
 - Verträge - erneuerbare Energien-Gesetz - Info

Hier will Herr Schrade zur 2. Stadtratssitzung unter Punkt „Informationen des Bürgermeisters“ berichten.
- TOP - Verpflichtung von Herrn Thomas Morgenstern als Stadtratsmitglied

Dieser TOP soll zum TOP 2. verschoben werden.
- Die Nummerierung der nachfolgenden TO-Punkte ändert sich entsprechend.

- Aufnahme TOP neu: 9.3.
Erweiterung Planungsleistung - 7. Nachtrag -
- Erschließung des Abwassernetzes Trennsystem IG Nitzschka

Die Thematik konnte zur 1. Tagung des Technischen Ausschusses am 12.08.2024 nicht abschließend behandelt werden. Dies müsse daher zur 2. Stadtratssitzung erfolgen.

Des Weiteren berichtet Herr Schrade zum

TOP neu: 9.6. - Vergabe - Dienstbekleidung für Feuerwehr

Die Zuständigkeit hierzu liege beim Technischen Ausschuss. Leider konnte dieser auf Grund der Ausschreibung und deren Auswertung dazu nicht zur letzten Tagung beraten werden. Da aber hierzu Fördergelder ausgereicht werden und die Rechnungslegung auf Grund der längeren Auslieferungszeit zu einem Terminverzug führen könnte, sollte schnellstmöglich die Auftragsauslösung erfolgen. Dies könne auch der Stadtrat beschließen.

Abstimmung: Der Bürgermeister legt im Benehmen mit dem Hauptausschuss die Tagesordnung zur 2. Stadtratssitzung am 22. August 2024 (öffentlicher Teil) in angesprochener Form fest.

- siehe TO-Pkt. 12.

zu 8.

Sonstiges

Fußgängerunterführung mit Fahrstuhlanlage Mittelstraße/Schillerplatz

Herr Schrade informiert, dass die o.g. Fahrstuhlanlage auf Grund ihres Alters einer dringenden Grundsanierung bedürfe. Das städtische Bauamt beschäftige sich gegenwärtig mit der Kostenschätzung hierzu.

In diesem Zusammenhang wolle die Stadtverwaltung über das Kinder- und Jugendobjekt The BASE die Graffiti-Gestaltung in der o.g. Unterführung ausführen lassen. Es sei vorgesehen, die Eingangsbereiche mit stadttypischen Motiven (mit Schmier- und Übermalungsschutz) zu gestalten. Im Tunnelbereich seien dann die Wandflächen für die freie Gestaltung offen. Unterstützung erhalten die Kinder und Jugendlichen von einem professionellen Sprayer. Die Finanzierung des Vorhabens soll über Spendengelder laufen. Die Kostenschätzung liege bei ca. 3.500 Euro. Die Aktion soll vor Wintereintritt erfolgen.

Herr Schrade beendet den öffentlichen Teil der 1. Tagung des Hauptausschusses um 18:40 Uhr.

Frau Kühn, Frau Focke und Herr Kumpf verlassen den Sitzungsraum.

.....
Sven Schrade
Bürgermeister

Schriftführerin:
(K. Lippold)

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.